

An der Fakultät für Maschinenbau, Verfahrenstechnik- und Energietechnik, Institut für Wärmetechnik und Thermodynamik, Professur für Gas- und Wärmetechnische Anlagen ist zum frühestmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als



**Wissenschaftlicher Mitarbeiter/ Wissenschaftliche Mitarbeiterin (m/w/d) –
Ausschreibungskennziffer 230/2024**

im Rahmen eines Drittmittelprojektes befristet zu besetzen.

Entgelt: Entgeltgruppe 13 TV-L
Stellenumfang: 1,0 VZÄ (40 Stunden/Woche; Teilzeit ggf. möglich)
Befristung: 30.11.2027

Das sind Ihre Aufgaben:

Wissenschaftliche Bearbeitung einer Forschungsaufgabe im Rahmen eines vom BMWK geförderten Projekts. Im Projekt sollen die Voraussetzungen für ein mit Wasserstoff beheiztes Krematorium mit Elektro-Zusatzheizung geschaffen werden. Dafür werden im Labor Strömungs- und Werkstoffuntersuchungen vorgenommen. Diese bilden für unsere Partner die Grundlagen für die Entwicklung und Auslegung der realen Anlage. Besonderes Augenmerk liegt auf der Ermittlung der Strömungsverhältnisse mittels PIV- und LDA-Methoden an Referenzgeometrien sowie der Untersuchung der Schädigung von Ofenbaumaterialien in nachgestellten Verbrennungsatmosphären.

Das können Sie von uns erwarten:

- Arbeiten an einer familienfreundlichen Universität mit flexiblen Arbeitszeiten
- Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder entsprechend den persönlichen Voraussetzungen
- attraktive Nebenleistungen, z. B. Vermögenswirksame Leistungen (VL), Betriebliche Altersvorsorge (VBL), Gesundheitsmanagement; vergünstigtes Ticket für den Personennahverkehr „Job-Ticket“
- Weiterbildungsmöglichkeiten

Das erwarten wir von Ihnen:

- universitärer Diplom- oder Masterabschluss im Bereich der Ingenieur- bzw. Naturwissenschaften (vorzugsweise Maschinenbau, Verfahrens- und Energietechnik)
- Kenntnisse auf dem Gebiet thermischer Prozesse, insbesondere Verbrennung
- grundlegende Kenntnisse der laserbasierten Strömungsmesstechnik sind von Vorteil
- Bereitschaft zur weiteren Qualifikation
- hohe Motivation und selbständiges Arbeiten
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

**Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Prof. Dr.-Ing. H. Krause (Tel.: +49 3731-393940,
E-Mail: hartmut.krause@iwtt.tu-freiberg.de; <https://tu-freiberg.de/fakult4/iwtt/gwa>) zur Verfügung.**

Bewerber und Bewerberinnen (m/w/d) müssen die Einstellungsbedingungen für den Abschluss von Arbeitsverträgen für eine bestimmte Zeit gemäß WissZeitVG erfüllen. Schwerbehinderte oder ihnen Gleichgestellte (m/w/d) werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur angemessenen Berücksichtigung bitten wir einen Nachweis über die Schwerbehinderung/Gleichstellung den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Die TU Bergakademie Freiberg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Lehre und Forschung an und ist daher insbesondere an Bewerbungen qualifizierter Frauen interessiert.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen sowie unter **Angabe der Ausschreibungskennziffer (230/2024)** bis zum **02.01.2025** (es gilt der Poststempel der ZPS der TU Bergakademie Freiberg) an:

**TU Bergakademie Freiberg - Dezernat für Personalangelegenheiten - 09596 Freiberg oder
per E-Mail: bewerbungen@tu-freiberg.de**

Vorstellungskosten werden nicht übernommen. Die TU Bergakademie Freiberg sucht darüber hinaus Personal unterschiedlicher Fachrichtungen. Weiter Informationen finden Sie unter: <https://tu-freiberg.de/stellenangebote>